

Die „Volkswacht“ erscheint wöchentlich...

Angesandertes Blatt...

Verantwortlicher: Geschäftshaus Nr. 1209.

Verantwortlicher: Redaktion Nr. 111.

Volkswacht

für Soldaten und Kosen.

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Nr. 127.

Breslau, Donnerstag, den 12. Juni 1919.

30. Jahrgang.

Der Protest Österreichs.

Der Weg ins Freie.

Dinge von weltgeschichtlicher Bedeutung geschehen täglich. Der Krieg, der 4 1/2 Jahre dauerte, ist noch nicht zu Ende.

Deutschland: Bis vor kurzem von inneren Kämpfen durchtobt, von der Reaktion, dem brutalen Militarismus ständig bedroht, von wilden Streiks durchzogen, erlebt furchtbar das „verjüngende“ Stahlbad des Krieges.

Die Arbeiter liegen in bitterem Kampf. Rechte — Linke, äußerste Linke — man schlägt sich blutig, kämpft sich gegenseitig verrät und lähmt so den Kampf der Arbeiterklasse.

Die Komödie der „Rheinischen Republik“ des Herrn Dostoev ist zu Ende. Sie hat wohl unzweifelhaft gelehrt, daß die Entente bedenkenlos, ebenso wie in Rußland, auch in Deutschland die Reaktion unterstützt, wenn es nur ihren Interessen dient.

Ungarn: Bolschewismus als nationale Waffe gegen drohende Vergewaltigung; er konnte nicht bestehen vor der Uebermacht der Feinde.

Frankreich: Im Inneren selbst aufgemüht. Ein Diktator inzbekelt alles. Unterdrückt freies Wort, freie Tat. Wie lange noch? Die Masse steht auf. Es gärt. Die Arbeiter bestimmen heute nicht nur ihr eigenes Schicksal, sondern das Schicksal der Welt.

Italien streift ebenfalls. Ueberall der Kampf gegen Kapitalismus und Militarismus. Auch in

England wird dieser Kampf geführt. Man erkennt täglich mehr: die beiden Mittel zur Niederhaltung der Arbeiterklasse müssen beseitigt werden, koste es, was es wolle. Roste auch noch einen Kampf. Wo wir hinschauen, sieht die Arbeiterschaft auf sich. Führer Wortkämpfer gewissermaßen. Die Völker, die noch Ketten schleppen und die, denen die Ketten abgeschüttelt werden angehängt werden sollen, erkennen das Spiel. Mit schönen Worten von Freiheit und Gleichheit in nie-standem gebend. Die Völker wollen Taten

sehen, Taten der Befreiung und der Menschlichkeit nach dieser unmenschlichen Zeit. Der Weg ins Freie wird beschritten werden. Deutschland darf stolz sein — trotz allem — es ist ihnen vorgegangen.

Österreichische Note an die Alliierten.

St. Germain en Laye, 11. Juni. (Nachdruck des Korz.-Bureau). Staatskanzler Renner ließ gestern Clemenceau eine Note überreichen, in der er den Mächten der Entente vorstellt, daß das deutsch-österreichische Volk durch die Bedingungen der unentbehrlichen Mittel zur Erhaltung seines Wirtschaftslebens und zur Aufrechterhaltung der staatlichen und bürgerlichen Ordnung verzweifelt.

St. Germain en Laye, 11. Juni. (Nachdruck des Korz.-Bureau). Staatskanzler Renner ließ gestern Clemenceau eine Note überreichen, in der er den Mächten der Entente vorstellt, daß das deutsch-österreichische Volk durch die Bedingungen der unentbehrlichen Mittel zur Erhaltung seines Wirtschaftslebens und zur Aufrechterhaltung der staatlichen und bürgerlichen Ordnung verzweifelt.

finanzstellen Friedensbedingungen barant angemessen sei, sich sobald als möglich Nahrungsmittel, Kohle und andere Waren aus den auf dem Boden der Monarchie existierenden Staaten zu beschaffen, was wenigstens zum Teil durch Austausch der deutsch-österreichischen Industrieerzeugnisse geschehen könnte.

alles Vermögen der Staatsbürger und Handelsgesellschaften Deutsch-Österreichs in diesen Gebieten zu beschlagnahmen. Diese und ähnliche ganz undegressive Klauseln entpringen der sehr sonderbaren Idee, die nämlichen Bestimmungen, die die siegreichen Mächte dem besiegten Großstaat auferlegen wollen, auf das Verhältnis zwischen unserem neuen Staat und den anderen Teilen der früheren österreichisch-ungarischen Monarchie anzuwenden.

vollständige finanzielle Zusammenbruch des Staates herbeiführt werden. Die meisten Unternehmungen, deren Sitz Wien war, würden durch die Beschlagnahme ihres Vermögens in anderen Ländern der früheren Monarchie entschuldigt und die Schuldenlast des überlasteten deutsch-österreichischen Staates durch die Verpflichtung, die enteigneten Besitzer zu entschädigen, ungemein erhöht werden, während Deutsch-Österreich finanzielle Kräfte durch die Enteignung des in der alten Monarchie gelegenen Vermögens seiner Staatsbürger vernichtet würden.

nicht im europäischen Interesse sei und dem der alliierten und assoziierten Mächte nicht entsprechen würde. Aus den angeführten Gründen müßten die Friedensbedingungen sehr wesentliche und grundsätzliche Veränderungen erfahren. Ueber die Regelung der territorialen Fragen würden schon in den nächsten Tagen von deutsch-österreichischer Seite Vorschläge gemacht werden, während die wirtschaftlichen Anträge für einen Zeitpunkt vorbehalten würden, in dem alle bezüglichen Kapitel der Friedensbedingungen vorliegen würden. Die Liquidation der Verhältnisse zwischen den auf dem Boden Österreichs Ungarns existierenden Staaten sei eine ganz andere Aufgabe als die Wiederherstellung des Friedens zwischen den kriegführenden Mächten. Die Note schlägt zur Entwertung der wirtschaftlichen Bedingungen die

Schaffung eines besonderen Ausschusses unter dem Vorsitz von Delegierten der alliierten Großmächte vor, in dem auch Deutsch-Österreich mitarbeiten würde. Der Friedensschluß könnte erfolgen, ohne den Abschluß der Arbeiten dieses Ausschusses abzuwarten. Die Befriedelung und die wirtschaftliche Bemächtigung Deutsch-Österreichs würde sich in ihren Folgen nicht auf Deutsch-Österreich beschränken. Es würde ein politisches und soziales Chaos herbeiführen werden, in das unvermeidlich die nächsten Nachbarn verwickelt werden würden und dessen letzte Auswirkungen unabsehbar seien. Die Note erklärt zum Schluß: Wir können vorweg keinen Zweifel darüber lassen, daß die derzeitige deutsch-österreichische Regierung, die durch sechs Monate unter den größten Anstrengungen die innere Ordnung und den äußeren Frieden des Landes aufrechterhalten hat, für die Folgen solcher Friedensbedingungen die Verantwortung zu übernehmen, nicht in der Lage wäre.

Die Verantwortlichkeit am Kriege.

Ein deutsches Blatt, das sich mit der Verantwortlichkeit der Urheber am Kriege beschäftigt, enthält die Rede des Grafen Brockdorff-Rantzau vom 7. und 13. Mai 1919, die Note Clemenceaus vom 20. Mai und die Antwortnote des Grafen Brockdorff-Rantzau vom 24. Mai, den Bericht der Kommissen der alliierten und assoziierten Regierungen über die Feststellung der Verantwortlichkeit der Urheber des Krieges und die anzunehmenden Strafen sowie Bemerkungen von deutscher Seite zu diesem Bericht.

Selbstbejahung der Alldeutschen.

Schwarz-weiß-rote Eden jenseit ein Abriegen anonymes Rundblatt, das durch diese Kennzeichnung seine deutsch-nationale Herkunft verrät. Es beginnt mit den Worten: Deutsches Volk, mach auf! Höre Dich! Durch das verbrecherische Treiben vaterlandstößiger Geistes, ist Deutschland zu Fall gebracht worden. Deutsche Schurken sind unsere tapferen Krieger an der Front in den Rücken gefallen und haben unlagbares Unglück über das deutsche Volk gebracht.

Der Friedensvertrag in Amerika.

Washington, 11. Juni. Die Senatoren erhielten ein Exemplar des Friedensvertrages, der am 10. Juni als Kongressbescheid veröffentlicht und den Zeitungen zugestellt wird.

Die Streikbewegung in Frankreich.

Verfailles, 11. Juni. Die großen Streiks dauern in unerminderten Umfang an. Die Arbeiterbewegung und die Omnibusgesellschaft können eine Anzahl Untergundzüge, Dampfbusse und Straßenbahnen, die von Streikbrechern geführt werden, in Betrieb erhalten. Mehrere Straßenbahnwagen, die gestern das Depot verlassen wollten, wurden von den Streikenden umgeworfen und in Brand gesetzt. Die Polizei benimmt sich sehr zurückhaltend, so daß nur ganz selten Zwischenfälle vorkommen.

Verfailles, 10. Juni. Die Arbeiterbewegung der Arbeiterbewegung erklären in der Kammer, die Maßnahmen und Drohungen des Regimes würden die Arbeiterschaft nicht einschüchtern. Die streikenden Arbeiter seien gewillt, die Forderungen durchzusetzen. Heute abend findet eine Sitzung des Bundes der Seeleute statt, in welcher, wie die Presse berichtet, der Generalstreik erwidert wird. Die pharmazeutischen Arbeiter haben gestern abend den Generalstreik beschlossen. Verfailles, 11. Juni. Die Konferenz der Generäle zu Trunell und die Vertreter der Bergleute, Kalkstein, Eisenbahner, Fabrikarbeiter, Transportarbeiter, Metallarbeiter und Bauarbeiter haben gestern einstimmig zum Generalstreik beschlossen. Der Streik soll am

heute eine Mitteilung, in der erklärt wird, bevor Kenntnis zu nehmen, daß die Bergleute und Seeleute den Generalstreik auf den 14. Juli festgesetzt haben, falls bis dahin ihre Forderungen nicht völlig durchgesetzt sind. Das Kartell erklärt sich mit dem Generalstreik solidarisch. Durch den Aermäßig bezüglichen Friedensschluß, durch die ständige Erneuerung, durch die drohenden neuen Steuern, durch die Eingriffe in das Selbstbestimmungsrecht der Völker, durch den Versuch die russische und ungarische Revolution zu erschaffen und durch die Verabsagerung der Demokratie und der allgemeinen Demokratie ist eine Lage geschaffen, der man durch eine gemeinsame gleichzeitige nationale und internationale Aktion Leuten könne. Der Verwaltungsausschuß der Konföderation Generäle der Arbeitseinerlei hat gestern abend eine Tagesordnung angenommen, die Aktion entsprechend den Beschlüssen des letzten nationalen Generalstreiktagess zu veranlassen. In diesem Sinne wird eine Zusammenkunft der französischen, englischen, italienischen und belgischen Generalstreikkommissionen auf den 14. Juni angesetzt. Die Tagesordnung protestiert gegen die Mächte der Streitkräfte und gegen die Presse und verlangt von der Regierung sofortige Maßnahmen zur Bekämpfung der Lebensmittelpreiserhöhung. Der Ausschluß beschloß, von heute an ständig zu tagen.

Clemenceaus schwache Weisheit.

Paris, 11. Juni. In der Kammer wurden heute Diskussionen über die Hausforderungen im Nationalamt der Presse und bei dem Direktor des „Matin“, Schaller, erwidert. Der Unterstaatssekretär der Justizministerie, J. J. J., erklärte, daß die Gerichtsbehörden verschiedenen Fällen von Beihilfe zur Verbrechensverbreitung, sogar Fällen von Beeinflussung von Beamten, um für gewisse Personen Strafmaß zu erwirken, auf die Spur gekommen seien. Er ersuchte die Kammer, sich mit diesen Erklärungen zufrieden zu geben. Es sei ihm unendlich, weitere Einzelheiten über die verschiedenen Verbrechen bekannt zu machen, die den Gerichtsbehörden vorgezogen wurden, und er versuchte sich lediglich aus der ihm unangenehmen Lage dadurch zu ziehen, daß er sich hinter das Amtsgeheimnis verhielt. Die Stimmung der Kammer schien so kritisch erregt, daß Clemenceau es für nötig hielt, persönlich in die Debatte einzugreifen und die Vertrauensfrage zu stellen. Er erklärte, er habe sich mit dem ganzen Kabinett solidarisch mit Jgnace. Sprechend man diesem Vertrauen aus, so werde das ganze Kabinett zurücktreten. Unter großer Erregung wurde zur Abstimmung geschritten, die 276 Stimmen für die Regierung und 137 Stimmen gegen die Regierung ergab. Ungefähr 120 Deputierte enthielten sich der Abstimmung.

Paris, 11. Juni. In unterrichteten Kreisen wird mit dem Sturz Clemenceaus gerechnet, falls es ihm nicht gelingt, der Streikbewegung Herr zu werden. Sein vorausgesetzlicher Nachfolger Briand wird sofort Cassinay freilassen, der dann früher oder später selbst ein logisches Kabinett bilden wird.

Nieder mit Clemenceau!

Paris, 11. Juni. Ueber die bereits bekanntes Muterrei des französischen Infanterieregiments in Toulouse erfährt das „Berliner Tageblatt“, daß es sich um das in Toulouse stehende Infanterieregiment 233 gehandelt habe, das mit roten Fahnen die Straßen durchzog unter dem Ruf: „Nieder mit Clemenceau, nieder mit dem Krieg“ und sich weigerte, weitere Kriegsdienste zu tun. Ein anderes Infanterieregiment, dem vom Armeeoberkommando die Entlassung der Reuten empfohlen wurde, weigerte sich, dem Befehl nachzukommen, so daß zur Unterdrückung der Unruhen die verbliebenen Jäger von Montauban eingesetzt werden mußten.

Wieder mit Clemenceau!

Paris, 11. Juni. Der Minister Rottier erklärte heute in der Kammer, daß die Entlassung des Regiments 233 nicht in Betracht kommen könne, da es sich um ein reguläres Infanterieregiment handelt, das zur Unterdrückung der Unruhen in Toulouse eingesetzt wurde, um die Ordnung wiederherzustellen. Die Regierung wird die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um die Ruhe in Toulouse wiederherzustellen.

Italiens schwierige Lage.

Wien, den 11. Juni. Nach dem Staatsrat...

Japanerfeindschaft in China.

Aus Peking, 11. Juni. Nach einer Meldung...

Der neue Getman.

Bukarest, 11. Juni. Das Reichsgericht...

Der erste Sozialdemokrat.

Berlin, 11. Juni. Im Hamburger Hafen...

Parteitag der deutschen Sozialdemokratie.

Aus den Verhandlungen vom Dienstag...

Das Wort.

Ich habe über die politische Tätigkeit...

Was ist die internationale Sozialdemokratie.

In dem wir hoffen, immer kräftiger die...

Hildas Geheimnis.

Ein Roman von Maria Sinden. Wenn ich es nicht vergesse...

Während der Verhandlungen...

Die Partei ist ganz die alte...

Das alte Wort Sozialdemokratie...

Die Kräfte der Ideen werden die...

Das allein ist die Gefahr, die ich...

Während der Verhandlungen...

Der Münchener Parteitag...

Das alte Wort Sozialdemokratie...

Die Partei ist ganz die alte...

Und diesen Boden hat es auch...

Parteitag und Ströbel...

Die Unabhängigen...

Die Unabhängigen...

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 12. Juni.

Die Friedensfrage und die Einigungsbestrebungen innerhalb der Arbeiterschaft.

Diese beiden wichtigen Fragen sollen die monatlichen Diskussionsversammlungen des Sozialdemokratischen Vereins Breslau beschäftigen...

300 Prozent Steuern!

Der Magistrat teilt im Gemeindeblatt mit der Bezirksauschuss hat die von der Stadterordnetenversammlung beschlossenen Breslauer Steuern für 1919 genehmigt...

- 1. als Gemeindegabestener 5,88 vom Tausend des gemainen Wertes der Grundstücke...
2. 300 Prozent der staatlich veranlagten Grund- und Gebäudesteuer...
3. 300 Prozent Zuschlag zur Staatsinkommensteuer.

Als Kanalgebühr werden 1,023 Bg. für 1 Mark Gebäudeverwertungswert erhoben. Es müssen für Breslau in diesem Jahre im ganzen 47 180 000 Mark Steuern aufgebracht werden...

Waldvorstellung im Stadttheater

am Dienstag, den 17. Juni, abends 8 1/2 Uhr. Das Aufführungsprogramm gelangt die große Wagnerische Oper 'Die Walküre'.

Die Walküre am Sonntag, den 14. Juni, abends 7 1/2 Uhr im Zimmer 36 des Gewerkschaftsbaus gegen Vorzeigung des Mitgliedsbuches des Sozialdemokratischen Vereins...

In allen Sonntag-Nachmittags-Vorstellungen im Schauspielhaus sind von heute an Plätze zum 2. Rang, Parterre und 1. Rang zu haben.

Donnerstag, den 13. Juni, wird die Oper 'Die Fahrt ins Glück' gegeben.

Doch eine Breslauer Einwohnerwehr?

Obwohl sich die Vertretung der freigeordneten Breslauer Arbeiter und die sozialdemokratische Partei mit aller Macht gegen die Gründung einer Einwohnerwehr ausgesprochen haben...

Eine Einwohnerwehr soll nunmehr auch in Breslau gegründet werden. Wie in einer außerordentlichen Sitzung der Gesamtsammlung der Fleischwarenindustrie...

Eine gemeinsame Sitzung aller Funktionäre der Breslauer Arbeiterschaft hat sich schon vor längerer Zeit mit der Frage der Gründung einer Einwohnerwehr beschäftigt...

Die Frage der Einwohnerwehr für die Stadt Breslau haben die Funktionäre des Sozialdemokratischen Vereins Breslau...

Rechtschaffen oder Trachten zur wissenschaftlichen Erfassung. In seinem Amtsblatt bringt der Polizeipräsident eine Benachrichtigung und Einleitung über die Behandlung solcher niedergegangener oder aufgefundenen Leichens...

Die Wahrenwäsche.

Mit Bezug auf die in den 'Eingefangenen' vom 8. bezw. 9. Mai. beiliegende 'Die Doppelbrände', enthaltenen Angriffe auf den beim Allerheiligen-Hospital angestellten Oberinspektor Dr. Müller...

Herr Dr. Müller hat bereits vor 1) Erscheinen jener Artikel, in den ersten Tagen des Mai, um seine Entlassung aus dem Dienst ersuchen und diese am 1. Juni bewilligt erhalten. Wenn er bislang sowohl eine Stellung am Allerheiligen-Hospital, wie auch beim Sanitätsamt des A. u. K. beibehalten hat...

Wahrscheinliche Vornamen.

Am unseren Lesern eine Kopie von der geistigen Verfassung der Leute zu geben, unter deren Herrschaft sich das deutsche Volk fand...

Durch Befragen von über 20 Tausend geistigen wurde festgestellt, daß sie nur dem Terrorismus von auch gemäßigten Volkshäuptern georgenen Folge leisteten, nicht aus eigenem Willen freilassen...

den geistigen Zustand eines solchen Menschen einmal öffentlich aufzuzeigen, denn er richtet damit ja nicht nur sich selbst, sondern die gesamte Klasse, der er angehört.

Schutz der Kriegsgefangenen.

Die Provinzialgruppe des Volksbundes zum Schutz der deutschen Kriegs- und Zivilgefangenen für Schlesien hat die Vertreter sämtlicher Ortsgruppen unserer Provinz zu einer gemeinsamen Tagung einberufen...

Zwangsbewirtschaftung für Oker aufgehoben.

Wie die 'Breslauer Zeitung' meldet, hat das Reichsernährungsamt die Zwangsbewirtschaftung des Oker aufgehoben. Dagegen soll die Oker vorläufig weiter bewirtschaftet werden...

Die Viehhalter werden jetzt ihr blaues Wunder erleben, wie die Quarrier die Preise für Oker in die Höhe schrauben werden. Im Schleichhandel wurden an einigen Stellen bis 90, sogar auch 95 Mark für den Zentner Oker erzielt...

Rede im Reichsanwaltschaftsamt.

Den Mittelpunkt einer Sitzung der Arbeitsgemeinschaft A. u. K. in Breslau bilden die noch immer bestehenden reaktionären Verhältnisse beim Breslauer Versorgungsamt...

Sehne und Koller.

Walter Müllers, der Idealführer und Herausgeber der 'Freie Arbeiter', sprach Mittwochabend bei den Kommunisten im Schloßpark über das gegen den Münchener Kommunisten Sebnitz verübte Verbrechen...

Schlichtungsausschuss.

Im Monat April sind bei dem Reichsernährungsamt 13 Verhandlungen eingeleitet worden, die sich auf die Schlichtung von Streitigkeiten zwischen Arbeitern und Arbeitgebern betrafen...

Neuwahlen für Provinzial- und Kommunallandtage.

Im Ministerium des Innern ist ein Entwurf fertiggestellt, der die Aufstellung der Provinzial- und Kommunallandtage auf gemeinsamer Grundlage bis zum 1. August 1919 vorseht...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Die sozialdemokratische Stadterordnetenversammlung hält ihre Sitzung Montag, den 16. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr...

Dresden, den 12. Juni.

Die Arbeiterratswahl.

Wie schon veröffentlicht, bestand die Absicht, von allen Arbeitern (Angestellten und Beamten) eine Gewerkschaft zu schaffen...

Es ist deshalb beschlossen worden, die der vorigen Versammlung zu Grunde gelegte Gewerkschaftsstatuten zu verbessern...

Für alle in der vorigen Versammlung vertretenen Betriebe behalten die damals eingereichten Listen ihre Gültigkeit...

Wider Kampf gegen Kirchendiebstahl.

Es wird heute viel geschrien, Kirchendiebstahl mehr als je. Schon weil der Krieg diese Tätigkeit unmöglich als Recht geltend hat...

Die Gerichtsferien dauern vom 15. Juli bis einschließlich 15. September.

Die Strafsachen laufen während der Ferien uneingeschränkt weiter in den Zivilprozessen soll den Wünschen des Publikums nach Möglichkeit Rechnung getragen werden.

Das der Kunstausstellungen.

Das der künstlerischen Verflechtung des 19. Jahrhunderts, der Zeit, in welcher eine falsche angebliche Literatur die bildende Kunst mit den gewöhnlichen Erzählungen mischte...

Der Vorstand. Die Monatsversammlung der Sozialdemokratischen Partei...

Br-Slan (Sund) - Renner.

Die Monatsversammlung der Sozialdemokratischen Partei...

Die Monatsversammlung der Sozialdemokratischen Partei...

Schlesien und Posen.

Landarbeiter! Güte Euch vor dem schlesischen Landarbeiterverband...

Zum Putz der Polen in Oberschlesien.

Oppeln, 11. Juni. Es stellt sich jetzt mit völliger Sicherheit heraus, daß der Ueberfall auf das Forsthaus Boroschau bei Rosenberg...

Durch die heute nacht erfolgten Hausdurchsuchungen in den Dörfern Zembowitz, Radau und Kabanowa...

Die Grenzpolen wissen sehr wohl, daß eine Volksabstimmung in Oberschlesien die Rettung Oberschlesiens bedeutet.

Ströbel. Gewerkschaftskartell. Nachdem in Ströbel 7 freierorganisierte Verbände durch Zahlstellen usw. vereint sind...

Die Gewerkschaften wissen sehr wohl, daß eine Volksabstimmung in Oberschlesien die Rettung Oberschlesiens bedeutet.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Gründe.

Unter dieser Rubrik veröffentlicht wir diejenigen Briefe...

Kurze Anfrage an den Magistrat. Seit Jahr und Tag wird auf die braune Milch...

Briefkasten.

Allen Einträgen (mit Ausnahme der Anfragen des Personals) muß eine Bezeichnung beigefügt werden.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Waldenburg. Opfer der Grube. Drei Bergleute der Glühföh-Grube sind durch Verletzung schwer verunglückt.

Table with 10 columns: Wasserstands-Nachrichten, including dates and water levels.

12. Juni. 1.46 | 0.88 | 2.20 | 0.50 | 1.00 | 2.30 | 1.80 | 1.14 | 4.20 | 1.80 | 0.40 | 1.57

Kopfschmerzen, Augentränen, verschwindet meist bei Vermeidung reiner Nervenmittel. Optiker Sarai, Albrechtstraße 4.

Aus aller Welt.

Seine Ehefrau ermordet und verbrannt. Am Morgen des 23. April wurde in ihrer Wohnung in der Magdeburger Straße in Leipzig-Gohlis die Ehefrau des Drechsers Falke...

Fortsetzung des Provinz-Bezugsquellen-Verzeichnisses

Onlau
Drogenhandlung, Mineralwasserfabrik
Drogen, Farben, Klebstoffe, Verbandsstoffe
Kaufhaus, Weißwaren

Oppeln
Manufaktur, Kurzwaren, Weißwaren
Jung, Franz
Kaufhaus, Weißwaren

Rausse b. Moltisch
Gastwirtschaft
Gastwirtschaften, Gemischtwaren

Reichenbach
Kino
Apollotheater
Klempner, Installateur

Schwoitsch
Gastwirtschaften
Gastwirtschaften, Gemischtwaren

Strehlen
Kaufhaus
Central-Kaufhaus
Klempnerarbeiten

Trachenberg
Schneidwaren, Rostschäufel
Schneid-, Weißwaren

Tschirne
Bäckerei
Wanssen
Bäckerei

Zentral-Kaufhaus
Spezialhaus f. Damenputz
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Corwin, G.
Photographisches Atelier
Schuh- und Lederwaren

Rawitsch
Buchdrucker u. Papierhändler
Feinbäckerei u. Molkerei

Reichenbach
Klempner, Installateur
Kolonialwaren, Delikatessen

Schwoitsch
Bäckerei
Fahrer-, Nähmaschinen, Sprechapparate

Strehlen
Kolonialwaren
Möbel u. Porzellanwaren

Trachenberg
Bäckerei
Bücher- u. Papierhandlung

Tschirne
Bäckerei
Gemischtwaren

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wendisch-Weißwasser
Kaufhaus
Spezialhaus f. Herren- und Knaben-Bekleidung

Wanzenmittel Merkur
Damen-Strohhüte
Frauen
Ziegenhals

Ergänzung der Anordnung über Freimachung und Befreiung von Arbeitsstellen vom 12. April 1919

Artikel I. § 1 der Anordnung über Freimachung und Befreiung von Arbeitsstellen...

Artikel II. Als § 2a und 2b werden folgende Bestimmungen eingefügt:

§ 2a. Auswärtige Arbeitnehmer (§ 1 Ziffer 3), denen auf Grund dieser Anordnung...

§ 2b. Auswärtigen Arbeitnehmern (§ 1 Abs. 3), die nach der auf Grund dieser Anordnung...

Artikel III. Diese Anordnung tritt am 10. Juni 1919 in Kraft.

Kartoffelbezugsheine für Ost-, Sphank- u. Speltemirtschaften

Werden am Sonnabend, den 14. Juni im früheren Stadthausfeller, am Rathaus 1/2 von 8-1 Uhr für die Zeit vom 16. bis 29. Juni ausgegeben.

Von der Versorgung ausgeschlossen sind Kantinen und Privatmittagsstuben...

Für jede Einheit werden für die Woche 3 Pfd. ausländische Kartoffeln zugewiesen...

Die Kartoffelorte ist vorzulegen. Wer den Bezugschein nicht an dem festgesetzten Tage abholt...

Auf die Bezugsheine werden die Kartoffeln in den Kellern ausgegeben...

Breslau, am 11. Juni 1919. Stadtkartoffelstelle.

Bekanntmachung betr. Winterbevorratung mit Kohle, Koks und Briketts.

Anträge der Privatwirtschafungen auf Bevorratung ab Grube oder auswärts...

Die Anträge sind bereits in derartig großer Zahl eingegangen, daß der Bedarf...

Daher haben alle diejenigen Haushaltungen, die den vorgeschriebenen Antrag...

Bevorratungsanträge werden daher vom Tage dieser Bekanntmachung ab...

Breslau, den 11. Juni 1919. Der Magistrat. H. Philipp.

Volkspflege. Gewerkschaftlich-gewerkschaftliche Versicherungsgesellschaft...

Umarbeitungen und Wenden. von Herren-Garderobe, sowie Umarbeitungen von Kleidungsstücken...

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer u. Händler in Strumpfwaren, Hemden, Schuhen, Unterwäsche...

Geld-Darlehen Vorschuß. Sobald der Geldbesitzer seinen Vorschuß ausgezahlt hat, ist Ihre Sache erledigt...

Zahl keinen Vorschuß. lassen Sie sich nicht irreführen durch Listen über ausgezahlte Darlehen...

Wer sich betrogen fühlt. sende uns das Material ein, wir werden dasselbe den behördlichen Stellen vorlegen...

Vorsichtige Männer. Aengstliche Frauen. folgen Dr. med. Millers Anweisung...

Reichswehr

Geb.-M.-G.-Gruppe 229 (Freikorps Paulsen)

Sucht noch M.-G.-Schützen, frontenerfahrene Jäger und Infanteristen...

Auch M.-G.-Offiziere werden noch als Zugführer eingestellt.

Uniform: Grüner Rod mit Garbellen, Deutschritter-Ordensschild am linken Oberarm...

Werbungen mündlich oder schriftlich in Zillmenau bei Kattern, Bez. Breslau.

Liga zum Schutze der deutschen Kultur.

Wir bringen unseren verehrlichen Mitgliedern zur Kenntnis, daß die bisherigen Leiter der Liga zum Schutze der deutschen Kultur...

Liga zum Schutze der deutschen Kultur Landesverband Schlesien.

Wirtschaftswagen. eingetroffen und stehen billig zum Verkauf Münzstraße 8.

Die Nacktheit. Orientalische Kunst. 24 sortierte Aufnahmen...

Bürsten, Schrubber. nur für Handier. 7895 Nur Mühlstr. 9 und Gellertstr. 39, Nemes Laden.

Benno Schenk. Ohne Bezugschein. Ohne Bezugschein. Gardinenhaus. Scheiben-Gardinen, Tüll-Storen...

Schlechte Herrenkleidung. wird sich erhalten Sie. wenn Sie Ihre alten Kleider waschen und umarbeiten.

Militär-Mäntel. werden bei uns in bester Ausführung zu diesen Günstigsten Preisen angefertigt...

Möbelgeschäft. für billigeren Einrichtungen und empfehlen bei billigsten Preisen kompl. Küchen, Schrank- u. Wohnzimmers...

Volkbund zum Schutze der Deutschen Kriegs- u. Zivilgefangenen.

Sonnabend, den 14. Juni 1919 abends 7 1/2 Uhr

im großen Konzerthausaal Große öffentliche Versammlung

als Protest geg. die erneute feindliche Gewaltpolitik in der Gefangenenfrage. Versammlungsleiter: Prof. Ressel

7708 Redner: Stud. med. Rose (von der Bundes-Lektur Berlin)

Die gegenwärtige Lage unserer Kriegs- und Zivilgefangenen und die Friedensverhandlungen. Rittmstr. Frhr. v. Lersner (von der Bundes-Lektur Berlin)

Nonnenerverein, Einigkeit

für Strehlen und Umgegend. Sonntag, den 22. Juni, nachmittags 3 Uhr

findet im Lokale zum „Krieger Hof“ bei Herrn Samersdorf statt

General-Versammlung

1. Geschäftsbericht. 2. Bericht des Aufsichtsrates. 3. Wahl eines auscheidenden Vorstandsvorsitzenden...

J. U. Julius Böhm Vorsitzender des Aufsichtsrats

Militär-Mäntel

Anzug oder Paletot. können Sie nur auf eleganteste Art und Weise angefertigt bekommen...

Achtung! Bitte beachten Sie diese Firma.

Infrage billigen Einkaufs bin ich in der Lage, meiner wertigen Kundenschaft ein besonders billiges Gefährt anzubieten...

Dem Baume der Erkenntnis

von Hans Reimann. Aus dem Inhalt: Was ist die Seele? Geisteswissenschaft. Das Schicksal...

Vor und in der Ehe

Verlobten und Eheleuten. Vor und in der Ehe. Von Hans Reimann. Einleitung: Die Ehe als Lebensgemeinschaft...

Familiennachrichten

Ihre am 12. Juni stattgefundene Ver-
mählung hochzuheben sich anzuschließen
Breslau, im Juni 1919.

Fritz Kroker
und
Frau Elfriede
geb. Krastnik.

Ein treues Vaterherz hat aufgehört zu schlagen.
Am 10. d. Mts. vormittags 11 1/2 Uhr,
verschied nach kurzem, schwerem Kranken-
lager, infolge Grippe und Lungenerkrankung,
mein heißgeliebter Mann, Vater, Bruder,
Schwager und Onkel, der Bruder
7907

Rudolf Werner

im Alter von 44 Jahren 7 Monaten.
Dies selgt schmerzhaft an
Breslau, Hildebrandstr. 26, 11. Juni 1919

Die tieftrauernde Gattin

Margarete Werner

geb. Renner nebst 4 Kindern.
Die Beerdigung findet Freitag, d. 13. d. Mts.
nachm. 4 Uhr, von der Halle des freireligi-
ösen Friedhofes Bunzlauerstraße aus statt.

Am 10. d. Mts. verschied nach kurzem,
schwerem Leiden, infolge Grippe und Lungener-
krankung, unser Genosse
7908

Rudolf Werner

im Alter von 44 Jahren 7 Monaten.
Ehre seinem Andenken.

Der Sozialdemokr. Verein Breslau.
Die Begräbnung findet Freitag, d. 13. d. Mts.
nachm. 4 Uhr, von der Halle des freireligi-
ösen Friedhofes Bunzlauerstraße aus statt.
Trauerhaus: Hildebrandstr. 26. Distrikt 2.

Deutscher Metallarbeiter-Verband, Verwaltung Breslau.
Am 10. Juni, mittags 12 Uhr, verstarb unser
Freund und Verbandskollege, der Bruder
7908

Rudolf Werner

im Alter von 44 Jahren.
Ein ehrendes Andenken bewahren ihm
Die Mitglieder des Deutschen Metallarbeiter-Verbandes
Verwaltung Breslau.
Beerdigung: Freitag, nachm. 4 Uhr, von der
Halle des freireligiösen Friedhofes.

Am 9. d. Mts. verschied nach langem
schwerem Leiden unser Kollege
7922

Josef Geisler

im 47. Lebensjahre.
Ehre seinem Andenken!

Die Mitglieder
d. Zahlstelle Breslau d. Porzellan-
Arbeiter-Verbandes.
Beerdigung: Donnerstag, nachmittags
4 Uhr, von der Leichenhalle Carlowitz aus.

Deutscher Metallarbeiter-Verband, Verwaltung Breslau.
Am 8. d. Mts. früh 5 Uhr, verstarb unser Freund
und Verbandskollege, der Schwager
7922

Kurt Wambere

im Alter von 20 Jahren.
Ein ehrendes Andenken bewahren ihm
Die Mitglieder des Deutschen Metallarbeiter-Verbandes
Verwaltung Breslau.
Beerdigung: Donnerstag, den 12. d. Mts. nachm.
9 Uhr, vom Wenzel-Hanke'schen Krankenhaus aus.

Danksagung!

Ausserstande, jedem Einzelnen
persönlich unseren Dank für die Be-
weismächtigende Teilnahme bei dem
Hinscheiden unseres heißgeliebten,
guten Sohnes, Bruders und Schwagers

Heinrich Braun

abzustatten, sagen wir allen, die unserem
teuren Entschlafenen die letzte Ehre
erweisen haben und uns in den trüben
Stunden des Lebens persönlich oder
brieflich teilnahmenvoll nahe waren,
unseren tiefgefühlten Dank.

Breslau, den 11. Juni 1919.

Pauline Max Braun.

Am 8. Juni, abends 10 Uhr, ver-
schied nach langwieriger Krankheit unser
lieber Freund und Mitarbeiter
der Färber
7903

Paul Alter

im Alter von 34 Jahren.
Sein liebevoller Charakter sichert
ihm ein treues Andenken.

Das Personal
der Steinmass-Knopffabrik
Gebr. Bloch Nothg.

Schmerzliche Erinnerung
am Todestage unseres lieben Sohnes und
Bruders des Musiklers
7957

Richard Hoffmann

des Reserve-Infanterie-Reg. Nr. 78, 11. Komp.
gestorben am 12. Juni, abends 7 Uhr, im
blühenden Alter von 19 1/2 Jahren
Breslau, Katabachstr. 12, 12. Juni 1919

Die trauernden Eltern
August Hoffmann, Musiklehrer
u. Frau Hedwig geb. Jocksch,

Herrmann, u. Z. engl. Gefangenech.
Erich u. Frau Frieda geb. Rädler
Alfred u. Braut Anna Kauschke
Paul u. Braut Marika Treoka
August
Gertred
Martha
Brüder
als Schwwestern
Wer Dich kannte, liebe Dich
Wer Dich liebt, der weint um Dich

Fertige Sandalen

nach eigener Form abgemessen
Biedersteiner 25%. Red.
auswärts Export. Kautschuk-
Gummi- u. Metallarbeiten
Kretschmar & Co.,
Biedersteiner 25,
Wohnbergstr. 18/20.
Tel. 6115, 52401

Möbel

jeder Art, sowie auch
ganze
Wohnungsarrangements.
speziell:
Gegenstandskauf
erklassig, Fabrikate
durch große Kassa-
Abschlüsse erhalten
Sie allerbilligst
79097

Carl Stuhl
Ring 5, 1. Etage
Stabes-Kaufmann-Straße

Polsterwaren
eigene Fabrikat
Besichtigung meiner
reich. Anstellung ohne
Kaufzwang erwünscht.
Gegr. 1888. Tel. 5054.

Frauen

verlangen sofort bei krankhafter
Periodenstörung
meine ausnehmende Präparate
Viel Dankeschön.
Gewährleistung jeder Art
Erbilligen, Irrigatorien
Leib- u. Menstrualien
Frau A. Gebauer,
Breslau 1, I. Baumstr. 1, II.
Ede Str.-Wühlmstr. 36

Wir empfehlen
7 verschiedene
photographische
Aufnahmen
des **Riesen-Maisfestzuges**
in Postkarten-Format
stück 30 Pfg.
Volkswacht-Buchhandlung.
Grungestraße 5.

Die Fortpflanzung
in ihrer natürlichen u.
kulturellen Bedeutung
von **Dr. Friedrich Siebert,**
Facharzt in München.
Gut broschiert
bisher 1.80, nur 0.80 Mk.
Buchhandlung Volkswacht.

„Der wahre Satop“
Grungestraße 5, Distrikt 2, April 1919

Heiratgesuche.

Anfönd. 18. Wöcher. u. Kind.
wünscht Heirat mit einem
späteren Geburt. 7900
Offerten unter H. 110 an die
Exped. d. „Volkswacht“ erbeten.

Kauf

Mt. Kupfer,
Blei, Messing,
Zinn 516
samt höchsten Preis
Otto, Schlenker,
Rr. 8.
Fernspr. 1908.

Kaufe gebe. Möbel
einzel. Stücke u. ganze Zimmer
Klappstuhl, Bierwanne, 41, pp.

Bei exhaltem, weiße
Schuhe für 10 jähriges
Kind, 578 D.
Jordan, Bismarckstr. 28, II.

Arbeiter-Frauen
besucht Euch bei Ein-
läufen auf die
„Volkswacht“.

Berkauf

Hausverkauf.
Alte, gesunde Grundstücke,
im Zentrum gelegen, Geschäfts-
lokale, Einfamilien, Familien,
mittlere u. kleinere Wohnungen,
samt hübschem Gartengrundstück
Wiederkauf gegen 24000
Mark, Fläche etwa 800 qm. 2
Straßenfronten, Einfaß zu ver-
kaufen. Anzahl. mind. 30000
Mark, erforderl. Restzahlung bleibt
10 % zu 4 1/2 % stehen. Rest-
zahlung wolle, alsbald u. H. 100
a. b. Exp. der Volkswacht melden.

Achtung!
Euch hier, junge
Gänse
sind billig zum Verkauf.
Küller, Fremystr. Nr. 66.

Kiefl. Schnitzholz
hat wieder zu verkaufen (7920)
Kretschmar & Co.,
Goldberg, Niedergasse 25.

Partei-Sekretär

für den Wahlverein Breslau Stadt gesucht. Es
wird nur auf einen rednerischen Genossen reflek-
tiert, der die Agitation und Organisation zu be-
treiben hat. Anstellungsbedingungen des Vereins
Arbeiterpresse. 7892
Bewerbungen mit kurzgefaßten Angaben über
die bisherige Tätigkeit in der Arbeiterbewegung
unter „Bewerbung“ erbeten an das
Partei-Sekretariat Breslau,
Margarethenstraße 17, Zimmer 36.

Arbeitsmarkt.
Stellenangebote.

Gefährte Gefährte
finden in jegiger Zeit strebsame und ge-
schäftsgewandte Herren als
Inspektoren
bei erster „Deutscher Versicherungs-Ge-
sellschaft“. Sofortige gute Verdienstmög-
lichkeit. Gründliche, kostenlose Einarbeit-
ung durch Berufsprüfung. Nach erfolgter
Probeweit feste Anstellung mit Gehalt und
Provisionen. — Gest. Angebote unter
W. L. 2970 befördert Ann.-Expedition
Richard Landsberger, Breslau 5.

Böttcher
heißt zu Carlitzschen ein
Fabrikat Meise, Ende Bohestraße. 6856

Wähler für gute Möbelarbeit
nach Zeichnung gesucht. 7904
Ignatz Waisch, Frühlingsstraße 10.

Jung., kräft. Haushälter
mit guten Zeugnissen, findet bald Stellung.
Robert & Guttman,
Oblener Stadtgraben 21.
7867

Laufbursche.
im 16 Jahre alt, im Schreiben und Rechnen
sehr geübt, sucht Stelle als Laufbursche.
Breslau, Bismarckstr. 2, A. 2. 7900

Gebühte Weißnäherin
für elektr. betriebene Spezialmaschine (Knopfloch, Bogen,
Hohlnäher u. Endnäher) kann sich sofort für
dauernde Beschäftigung melden.
7801
Wohnung mit Ausweis im 2. Stod. Rühlstr.
Getreidewerk Bleichowsky, Nikolaitr. 74/76

Gebühte Näherinnen
auf Spezialmaschinen (wie auf Dösel, finden außer dem Hause
dauernde Beschäftigung. Bezahlung bis 4 Uhr. 7852
Emanuel Licht, Betriebs-Bericht,
Bretlan III, Connerstr. 32, part.

Aleider Schneiderin 581 b
f. best. Maschinen b. h. Lohn u. dauernde Beschäft.
sof. außer Haus gef. Off. u. P. 2 a. b. Exp. d. Zig.

Schirm-Näherinnen 7858
finden dauernde Beschäftigung bei höchsten Löhnen.
A. Ehrmann & Co., Schweißbühnenstr. 38/40.

Bügler
7830
auf Arbeit b. h. Lohn für Abendstunden sof. gef.
Meib. 4-7 Uhr nachm. Schmarbenstr. 64, III. r.

Lehrmädchen
für Juweliergeschäft gesucht. 583d
Offerten unter P. 3 an die Exped. d. „Volksw.“

Branchenkundiges Fräulein
für Juweliergeschäft wird per bald oder 1. Juli gesucht.
Offerten mit Angabe von Gehaltsansprüchen unter
P. 4 an die Expedition der „Volkswacht“ erwünscht.

Verkäuferinnen
für Damen-Konfektion
welche die Branche vollständig beherrschen
und über liebenswürdige Umgangsformen
verfügen, für sofort oder später bei höchsten
Gehalt für dauernde Stellung in ein großes
Spezialhaus in Bismarckstraße
gesucht. Persönliche Vorstellung bei
Herrn Matthias & Co., Ring 50
: von 9-1 und 3-5 Uhr. :
7801

100 Frauen u. Mädchen
auf leichte Sticken u. Mäntel b. h. Lohn außer d.
Haufe sucht **Bosacki, Enderstr. 1, II.** (582b)

Pelznäherinnen
für
Hand und Maschine gesucht.
M. Bodon
Ring 88. 7867

Selbständ. Tailleurarbeiterin
und **Quarbeiterinnen** 7784
für sofort oder später in Dauerstellung gesucht.
Werkstatt **Riedel, Augustastr. 52.**

Bruchmeister
welcher den Beschäftigungsnach-
weis zum Sprengen besitzt, gef.
Offert. u. Angabe der bisherige
Tätigkeit und der Lohnansprüche
sind zu richten an 7785
Red. Heinisch,
Karnarbr. Waisenhof
bei Götzenberg, Kreis
Habelschwerdt.

Verreter
f. diegebr. Artikel, auch bei
Land u. U. Arbeit erfordert,
b. gut. Einkommen geg. Proo.
f. Breslau u. außer. gesucht.
Schriftl. Off. od. pers. Mitt.
fr. 4-6 Uhr d. Hellmann,
Bismarckstr. 29, I. 7901

Christlicher Laufbursche
möglichst Oberstufe oder Schrit-
negergegend sofort gef. **Maria**
Nachhandl., Schmeibstr. 17/18.

Maschinen- und
Handnäherinnen 7855
sucht
E. Mende, Liegnitzerstr. 5.

Wahl. Näherinnen 7852
u. Büglerinnen u. sonst. bald
gef. Schmarbenstr. 79/81, I. r.

Nosennäherinnen 7800
a. Reich u. Lgr. such Landeck.
Or. Dreilindenstraße 22/24, II.
Ich suche zum möglichst bald-
möglichst ein dauernd anläubliches
Haarwäscherin 7888
für Landhausarbeit. Gest. Angeb.
u. Lohnforderung u. Zeugn. an
Frau E. Hermann
Bismarckstr. 29, I. r. 7901

Maschinen-
schreiber(in)
sucht
Richard Meise,
Bismarckstr. 2, A. 2. 7900